

Auszug aus der Niederschrift
16. Sitzung des Kulturausschusses vom 23.02.2023

7 Zuschussantrag: Caritasverband Oberhausen: Inklusiver Chor
B/17/3086-01

ungeändert beschlossen

Herr Barwanietz, CDU und Vorstandsvorsitzender des Sängerkreis Oberhausen, befürwortet die Einrichtung eines inklusiven Chors und bietet aus seiner Funktion als Beiratsmitglied des Landesverbandes seine Hilfe an, um Möglichkeiten für die Akquirierung von Geldern im Landesverband zu eruieren.

Herr Stadtv. Noldus äußert Bedenken, da mit einem Bedarf kalkuliert wird, obwohl der inklusive Chor noch nicht gegründet wurde. Seines Erachtens nach sollte der Verband erst die Zuschussmittel beantragen und abrufen können, wenn dieser seine Tätigkeit aufgenommen hat.

1. Beig. u. StK. Tsalastras erläutert, dass die Gründung des Chors genau wie alle anderen zu bezuschussenden Projekte eine Begleitung durch die Stadt Oberhausen bzw. das Kulturbüro erfährt und die Mittelverwendung entsprechend des Fördermittelverwendungszwecks zu erfolgen hat. Es handelt sich zudem um eine Anschubfinanzierung, damit das Projekt überhaupt umgesetzt werden kann.

Frau Prof. Dr. Domkowsky verweist auf die verbindlichen Aussagen der Mitglieder zu der Gründung des inklusiven Chors und weist auf die Pflicht zur Erstellung eines Verwendungsnachweises hin.

Der Kulturausschuss beschließt, gegen die Stimme der AfD, das beantragte Vorhaben des Caritas Verband Oberhausen mit 2.375,00 Euro zu unterstützen.

Finanzmittel stehen in entsprechender Höhe bei Produkt 040801 - Kulturbüro - Auftrag 860004080100 - Kulturbüro - Sachkonto 531823 - Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche, kulturelle Aktivitäten - im Geschäftsjahr 2023 zur Verfügung.